

Kosten- und Leistungsrechnung im Industriebetrieb

Von

Prof. Dr. Günter Ebert

Inhaltsverzeichnis

A. Bedeutung der Kosten- und Leistungsrechnung im Industriebetrieb	3
I. Wesen des Industriebetriebes	3
II. Kosten- und Leistungsrechnung als Führungsinstrument	3
III. Organisatorische Gestaltung der Kosten- und Leistungsrechnung ...	4
B. Aufbau und Abwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung im Industriebetrieb	5
I. Vollkostenrechnung im Industriebetrieb	5
1. Kostenartenrechnung in der Vollkostenrechnung	6
2. Kostenstellenrechnung in der Vollkostenrechnung	8
a) Kostenverteilung	9
b) Kostenumlage	12
c) Kostenüber-/Unterdeckungen	21
d) Bildung von Zuschlagssätzen	24
3. Kostenträgerrechnung in der Vollkostenrechnung	27
a) Kalkulation in der Vollkostenrechnung	27
b) Betriebsergebnisrechnung in der Vollkostenrechnung	39
II. Teilkostenrechnung im Industriebetrieb	46
1. Kostenartenrechnung in der Direktkostenrechnung	48
2. Kostenstellenrechnung in der Direktkostenrechnung	50
3. Kostenträgerrechnung in der Direktkostenrechnung	53
a) Kalkulation in der Direktkostenrechnung	53
b) Betriebsergebnisrechnung in der Direktkostenrechnung	54
4. Wesentliche Entscheidungshilfen in Teilkostenrechnungen	58
a) Preisuntergrenze	58
b) Eigen- oder Fremdbezug	58
c) Sortimentszusammensetzung	59
d) Gewinnschwelle	59
C. Bedingungen einer optimalen Gestaltung der Kosten- und Leistungsrechnung im Industriebetrieb	62
Antworten zu den Fragen	64
Abkürzungsverzeichnis	74
Literaturverzeichnis	75

Vorwort

Der Beitrag „Kosten- und Leistungsrechnung im Industriebetrieb“ ist eine Lehrunterlage für die Hauptstufe in der Ausbildungsrichtung zum Industrie-Fachwirt. Sie setzt die Kenntnis des für die Grundstufe konzipierten Heftes „Kosten- und Leistungsrechnung“ von Prof. Tor-specken voraus. Dieses Heft gibt einen allgemeinen Überblick über die Kosten- und Leistungsrechnung in Form einer Einführung, die für unterschiedliche Wirtschaftszweige verwendbar ist. Im Mittelpunkt stehen dabei die Aufgaben und Grundbegriffe der Kostenrechnung, die Stufen der Betriebsabrechnung, die Einteilung und Auflösung der Kosten, die Kostenauswertung sowie die Kostenrechnungssysteme.

Im vorliegenden Beitrag sind diese Punkte nur noch insoweit angesprochen, als sie auf Grund ihrer besonderen Bedeutung für den Industriebetrieb einer umfassenderen Behandlung bedürfen. Dies gilt vor allem für die Darstellung der Abwicklung der Betriebsabrechnung in den Stufen Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung. Insoweit sind gewisse Überschneidungen unvermeidbar. Darüber hinaus ergeben sich die wesentlichen Unterschiede durch die umfassende Erläuterung der Abrechnungsverläufe in den Systemen der Vollkosten- bzw. Teilkostenrechnungen. Dabei werden insbesondere die Stellen- und Trägerrechnungen in detaillierter Form sowie der Aufbau und die wesentlichen Entscheidungshilfen der modernen Kosten- und Leistungsrechnung behandelt.

Mit Hilfe eines umfassenden, integrierten Rechenbeispiels wird dem Leser außerdem die Möglichkeit geboten, seine Wissensaneignung zu überprüfen und in Können umzusetzen.

G. Ebert

1. Auflage 1978
2. überarbeitete Auflage 1988

Herausgeber: Prof. Dr. Günter Ebert, Dipl.-Vw. Dieter Klaus, Prof. Dr. Eduard Mändle

© Springer Fachmedien Wiesbaden 1988

Ursprünglich erschienen bei Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 1988.

Satz: SATZPUNKT Ursula Ewert, Braunschweig

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

ISBN 978-3-409-21031-7 ISBN 978-3-663-13235-6 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-663-13235-6